



TV 1881 ALTDORF E.V.
JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG
BUDO-ALTDORF.DE



Jugendliga-Saison mit spannender Finalrunde beendet

Am 08.11.2014 kamen alle sechs Jugendliga-Vereine zur Finalrunde zusammen, um jeweils die letzten zwei ausstehenden Begegnungen der Saison auszukämpfen.

Spannender hätte dieser Finaltag für die Altdorfer Jungs und Mädels nicht sein können.

Als erstes trat man gegen die KG Fürth an. Die Erwartungen waren mindestens so hoch, wie der Lautstärkepegel in der Halle! Den unbeliebten Eröffnungskampf hatte U13-Kämpfer Max Werner, der seinem starken Kontrahenten nach einem nervenaufreibenden Schlagabtausch mit 4:6 unterlag. Der Youngster Florian Neumann ließ sich vom Rückstand nicht beirren und setzte sich souverän mit zwei sauberen Wurftechniken, für die es jeweils die höchste Punktzahl gab, durch. Dadurch, dass dem Altdorfer Team in der U13 so viele Kämpfer/innen fehlen und die unbesetzten Gewichtsklassen als Sieg für die Gegner gewertet werden, war man erneut im Rückstand. Der Routinier Niklas Oestreicher konnte aber schnell mit zwei Ipponwertungen ausgleichen. Chantal Hesse, Katinka Kuhlmann und noch einmal Niklas bauten die Altdorfer Führung zum 5:2 aus. Julian Vestner kämpfte verbissen, jedoch blieb eine Wertung in der Begegnung aus. Katinka trat zum zweiten Mal an und auch diesmal ließ sie der Gegnerin keine Chance – 6:2 für Altdorf. Auf eine von Altdorf unbesetzte Gewichtsklasse folgte der U11-Kämpfer Uwe Liebel, der Altdorf mit 7:3 in Führung brachte. Die Fürther holten wieder zwei Punkte für fehlende Kämpfer auf Altdorfer Seite auf. 7:5. Verena Auer, die stark und ausdauernd kämpfte, musste schließlich doch dem Gegner mit einer halben Wertung den Sieg überlassen. Es stand 7:6 und der letzte Kämpfer hatte die schwere Aufgabe, über Sieg oder Unentschieden zu entscheiden. Frank Liebel konnte seine guten Ansätze nicht verwerten und verlor mit 0:4. Somit endete die Begegnung unentschieden mit 7:7, allerdings in der Unterbewertung mit 57:46 für Altdorf.

Für die Begegnung gegen Ansbach rechnete man sich wenige Chancen aus, da diese unangefochten die Tabelle anführten. Einem fulminanten Auftaktkampf von Max Werner, der sich noch über den verlorenen ersten Kampf ärgerte und mit viel Einsatz vorzeitig gewann, folgte ein an Spannung kaum zu überbietender Fight von Lisa-Marie Broßel. Sowohl sie als auch ihr Gegner schenkten sich nichts, am Ende stand es 0:0. Niklas Oestreicher erweiterte die Führung mit wunderschönen Wurftechniken, Chantal Hesse hielt diese mit einem Unentschieden. Katinka Kuhlmann und danach erneut Niklas konnten Altdorf nervenstark mit 4:0 in Führung bringen. Damit hatte man keinesfalls gerechnet und ein Sieg gegen den Titelfavorit war plötzlich greifbar! Erik Höpcke gelang ein sensationeller 7:0 Sieg und auch Katinka legte noch einen Punkt für Altdorf nach – 6:0! Einen Punkt gab man für eine unbesetzte Gewichtsklasse ab, danach verloren Uwe Liebel und Verena Auer jeweils gegen erfahrenere Wettkämpfer. Es kamen noch einmal zwei fehlende Klassen und schon wieder hatte Frank Liebel das Pech, mit seinem letzten Kampf die Begegnung zu entscheiden. Gegen den Ansbacher konnte er sich nicht durchsetzen und so erzielten die Wallensteinstädter erneut ein Unentschieden mit 6:6, allerdings jetzt in der Unterbewertung für die Gegner.

Vor der Siegerehrung wurde es noch einmal spannend. Altdorf und Fürth waren punktgleich. Jetzt zählten die im Verlauf der Saison erzielten Einzelsiege. Hier hatte Fürth die Nase mit vier Siegen mehr vorne und ein knapperes Ergebnis konnte es wohl kaum geben. Ohne die vielen fehlenden Gewichtsklassen wäre eine Platzierung weiter vorne durchaus denkbar gewesen.

Der Endstand der Jugendliga 2014 lautet:

1. Platz Judoteam Ansbach, 2. Platz TSV Altenfurt, 3. Platz KG Fürth, 4. Platz TV Altdorf, 5. Platz TV Erlangen und 6. Platz Mattenfüchse Lauf



TV 1881 ALTDORF E.V.
JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG
BUDO-ALTDORF.DE



Herzlichen Glückwunsch!

